

Kurselemente

- Wir erleben eine „Männergruppe auf Zeit“ und spüren, wie es sich anfühlt, zutiefst angenommen zu sein. Unsere Herzen öffnen sich und wir kommen mit neuen Anregungen, Visionen und Lebenszielen in Berührung.
- Gesprächsrunden und Gruppenarbeit
- Körperübungen und Rituale
- Biografisches Arbeiten
- Lieder und Musik
- Schweigen und Stille
- Zeiten in der Natur
- Konzept und Methoden kennen lernen

Organisation

1. Zulassung zum Kurs nach einem Vorgespräch.
2. Verpflichtende Teilnahme an beiden Terminen.
3. Nach Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

Das Erkennen der eigenen Ressourcen stärkt die Persönlichkeit. Reflektierte Männerbilder, vermittelt durch fachliche Expertise, können in den Alltag transferiert werden. Die Teilnehmer übernehmen Verantwortung für sich selbst und ihr Umfeld. So leisten sie einen Beitrag zu einer gleichberechtigten Gesellschaft.

Aufgrund der aktuellen Situation wegen Corona sind alle Männer in Einzelzimmern untergebracht. Wir arbeiten nach den gültigen Hygiene-Vorschriften. Bei guter Witterung finden Einheiten im Freien statt.



Kontakt & Anmeldung

Bis spätestens 30.10.2020 an **Gerd Humbert**
Evang. Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft
gerd.humbert@evkirchepfalz.de | 0170-2158253
Sie erhalten von uns eine **Anmeldebestätigung**.
Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Männer begrenzt.

Termine

1. WE: Freitag, 8. – Sonntag, 10. Januar 2021

Tagungshaus St. German Speyer

2. WE: Freitag, 5. – Sonntag, 7. März 2021

Bildungsstätte Heilsbach-Schönau

Die Wochenenden finden von Freitag, 14 Uhr bis
Sonntag, 15 Uhr statt.

Kosten

350,- € (Verschiedene Landeskirchen/Bistümer
erstatten unterschiedliche Zuschüsse. Bitte nachfragen!
Preisnachlass ist in begründeten Fällen möglich)

Leitungsteam

1. Wochenende:

Gerd Humbert, Männerreferent,
15 Jahre Durchführung und Entwicklung
von Männergruppenarbeit



Ernst Jaser, ärztlicher Psychotherapeut,
systemischer Berater, Supervisor, Coach



2. Wochenende:

Gerd Humbert, Männerreferent
Jürgen Wacker, Männergruppe Ludwigshafen



Interviews aus Männergruppen sind zu sehen auf:
www.maennernetzpfalz.de

Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft

Unionstraße 1 | 67657 Kaiserslautern

earbeitsstelle.kl@evkirchepfalz.de

www.evangelische-arbeitsstelle.de



Foto: pixelio | Capone

Fortbildung zum Männergruppenleiter

8. - 10. Januar 2021

5. - 7. März 2021

Ein Angebot der Evangelischen Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft in Kooperation mit
dem Referat Frauen-Männer-Gender im
Erzb. Seelsorgeamt Freiburg

Die Männergruppe

Die Männergruppe ist eine kontinuierliche Gruppe, in der Männer **füreinander da sind**.

Wir unterstützen uns gegenseitig mit unseren Fähigkeiten und Kompetenzen.

In den regelmäßigen Treffen packen wir **langfristig** und nachhaltig unsere Themen an.

Wir finden es natürlich und hilfreich, **Gefühle zu zeigen**. Dabei gehen wir raus aus dem Kopf, erleben unsere emotionale Intelligenz und wachsen in unserer Persönlichkeit. So übernehmen wir **Verantwortung** für uns selbst und für die Welt.

Wir sind **einfach Männer**, mit allem was dazu gehört und haben Lust aufs Leben.

Vereinbarungen mit denen wir arbeiten

1. Wir sind erwachsene Männer und selbst für uns verantwortlich. Deshalb achten wir unsere **Grenzen** und entscheiden, was wir einbringen.
2. Wir begegnen uns mit **Respekt** und **Wertschätzung**.
3. In der Gruppe besteht gegenseitiges Vertrauen. Was mitgeteilt wird, dringt nicht nach außen! Die Gruppe ist ein **sicherer Raum**.
4. Wir **sprechen vom Herzen her** über das, was jetzt wichtig und wesentlich ist.
5. Wir sind aufmerksam, mit unserer ganzen Energie **präsent** und leben **Verbindlichkeit**.

Der Männergruppenleiter (MGL)

Der MGL **eröffnet sichere Räume** für Männer auf Augenhöhe.

Er hält die Gruppe zusammen, und achtet darauf, dass die **Vereinbarungen** eingehalten werden.

Er sieht die Kompetenz jedes Einzelnen in der bunten **Vielfalt** der Gruppe.

Der MGL ist selbst Teil der Gruppe, die er leitet.

Dabei bringt er auch seine eigenen Themen ein und wird von der Gruppe getragen.

Er steuert achtsam den Gruppenprozess. Wenn das gelingt, spürt er tiefe Freude und Dankbarkeit.

Sinnvoll ist es, die Gruppe im **Tandem** zu leiten, das sich gegenseitig unterstützt und Feedback gibt.

Ein Kurs an zwei Wochenenden (WE)

Am 1. WE widmen wir uns der Selbstreflexion und lernen Leitungskompetenz. Um eine Gruppe erwachsener Männer zu leiten, braucht es eine stabile Persönlichkeit, soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen.

Beim 2. WE lernen wir, wie eine Männergruppe funktioniert und praktizieren konkrete Methoden.

Wir erfahren, was jeder einzelne Baustein zum Funktionieren des gesamten Systems beiträgt. Ein optionales **3. WE** wird auf Wunsch für MGL angeboten, die direkt eine neue Männergruppe gründen.

1. Wochenende: Lust auf Leitung

Jeder einzelne Teilnehmer hat ausreichend Zeit, mit seinen Kompetenzen, seinen Grenzen und seinen Entwicklungspotentialen in Kontakt zu kommen.

Was braucht ein MGL?

Themen, die uns erwarten:

- Meine Motivation, eine Männergruppe zu leiten
Was sind meine Themen? Was habe ich schon bearbeitet? Was steht noch an?
- Kompetenzen eines MGL
- Den Einzelnen und die Gruppe wahrnehmen
- Kritikfähigkeit üben, damit sich jeder Mann und die Gruppe weiter entwickeln
- Lust auf meinen eigenen Leitungsstil

2. Wochenende: Methoden und Werkzeuge

Eine ausführliche Materialsammlung wird mit dem neuen Handbuch **„Wenn Männer füreinander da sind“** (Gerd Humbert) zur Verfügung gestellt.

Zwei erfahrene Praktiker aus Männergruppen werden das Handbuch vorstellen und punktuell einüben.

- Gründung und Aufbau einer Männergruppe
- Ablauf und Vereinbarungen
- Werkzeuge für die Durchführung: Redestab, verschiedene Steine, Organisatorisches
- Besondere Methoden, Meditationsübungen, Körperübungen, Musik, Lieder, Rhythmus
- Austausch über Online-Männergruppen
- Zusammenspiel der einzelnen Instrumente zu dem lebendigen System Männergruppe
- Ein ausgereiftes Konzept kennen lernen, das sich weiter entwickelt



Foto: stock | Barskaya